

## Ein kleines Lied erklingt

er  
2002  
ammer

$\text{♩} = 138$  C Dm G C Am

1. Ein klei - nes Lied er - klingt. Er - leuch - te mich und be -  
 2. Mach dei - ne Au - gen auf! Er - leuch - te mich und be -  
 3. Mach dei - ne Au - gen zu! Er - leuch - te mich und be -  
 nen - zelt hin -  
 ee - le ein - fach

C Am Dm Am D7

schwingt. Es macht mein Df  
 auf und stau - ne  
 Ruh. Und bist du  
 -üh - len weit, — nimmt Trau - rig -  
 gro - ße Pracht, — die Gott ge -  
 und er - schlafft, — gibt Gott dir

G C Am Dm G

keit.  
 macht!  
 Kraft.  
 er - klingt  
 und weit  
 le - be neu!  
 und mei - ne See - le mit ihm  
 be - wei - sen sei - ne Herr - lich -  
 Gott ist dir nah, er ist dir

Dm G Em Am Dm G7 C Fine

er spür' den Hauch von Got - tes E - wig - keit — in mei - ner Zeit.  
 Be - stau - ne, wie die bun - ten Blu - men blühn, — wie Wol - ken ziehn.  
 Er - fahr den Frie - den den er schen - ken will — und wer - de still.

Dm G Em Am

1. Mit - ten in das bun - te Trei - ben die - ser lau - ten Welt  
 2. Er, der gro - ße Schöp - fer - gott, — hält al - les in der Hand,

D G Dm G D.C. al Fine

hat uns Gott sein Licht der Lie - be auf - ge - stellt.  
 und dein Sor - gen und dein Müh'n — ist ihm be - kannt.